

1.3

Eröffnungsgedicht des Gründungs-Seniors Alfons Jakob auf dem Festkommers des Rappoltsteiner Publikationsfestes am 3.6.1905

Willkommen vielmals zu dem Freudenfeste,
Das gütig und der heut'ge Abend schenkt;
Seid uns begrüßt, ihr hohen, lieben Gäste
Die huldvoll ihren Schritt hierher gelenkt!

Auch Euch, viel teure Freund und Bundesbüder,
Gilt unsres Grußes traute Herzlichkeit,
Laßt froh erschallen hehre Festeslieder,
Die dankbar diesen Stunden sind geweiht!

Hebt an der Jugend freudige Gesänge!
Begeist' rung schwell' die stolz bewegte Brust!
Und unsres Herzens heit're Widerklänge,
Sie mögen schmettern durch die Hall'n mit Lust!

Denn alles soll und muß sich mit uns freuen,
Wenn es vom Glück der Jugend singen hört;
Und mögen finst're Wolken uns auch dräuen:
Ein mutig Herz ist stets im Kampf bewährt.

Drum froh und frei laßt uns den Tag erwarten,
Den uns des Schicksals kluge Norne spinnt;
Wo Männer eng sich zueinander scharren,
Den Freunden war sie immer treu gesinnt.

Und stark und fest, wie dort die Burgen stehen,
Sei Rappoltstein der Freundschaft sich'rer Port;
Dann ist, wie auch der Zeiten Wogen gehen,
Die Zukunft uns und uns'rem Manneswort.

Auf! Freunde laßt des Lebens schwere Sorgen
Und reichet Euch die treue Bruderhand!
Ein donnernd Hoch der Zukunft ros'gem Morgen!
Ein donnernd Hoch dem Blau-Rot-Silber-Band!